

Ä1 GRÜNE Psychiatriepolitik

Antragsteller*in: Karl Jones (Erlangen-Stadt KV)

Text

Von Zeile 6 bis 7:

- ~~A~~ambulante Hilfen auszubauen. Als nahes und niederschwelliges Angebot sind sie für die Unterstützung von psychisch Kranken und ihren Angehörigen sehr

Von Zeile 10 bis 11:

- ambulante und stationäre Angebote ~~werden~~ besser miteinander ~~verzahnt~~zu verzahnen, damit die Patient*innen lückenlos begleitet und therapeutisch versorgt

Von Zeile 13 bis 14:

- ~~V~~erbetterungen für Patien*innen- und Mitarbeiter*innen durch vorausschauende Personalplanung. Auch um Zwangsmaßnahmen zu vermeiden

Von Zeile 15 bis 16 einfügen:

- einen Ausbau der Angebote in der Kinder- und Jugendpsychiatrie im klinischen -

Von Zeile 20 bis 21:

- ~~Eine~~Eene gute psychiatrische und psychotherapeutische Versorgung für Geflüchtete, die unter posttraumatischen Belastungsstörungen (PTBS) leiden

Von Zeile 23 bis 25:

- ~~E~~ine verstärkte Kontrolle der forensischen Kliniken durch Besuchskommissionen
- die Stärkung der Patient*innenrechte

Begründung

Rechtschreibung und Textform